

Vortrag: Der Feldhamster – ein gefährdeter Bewohner unserer Agrarlandschaft mit ungewisser Zukunft



© Stefan Gerhold

Der Feldhamster zählt heute zu den am stärksten bedrohten Säugetieren Mitteleuropas. Über Jahrzehnte wurde er als landwirtschaftlicher Schädling bekämpft und vielerorts ausgerottet. Der Vortrag gibt einen Überblick über seine Biologie, Lebensraumansprüche und die zentralen Gründe für den Bestandsrückgang. Dabei geht es um zentrale Herausforderungen der heutigen Kulturlandschaft und um konkrete Maßnahmen, mit denen Landwirtschaft, Naturschutz und Bevölkerung zur Sicherung der Art beitragen können.

Vortragender: Christian Raffetseder MSc.

Beginn und Ort: 26.3., 19:00 Uhr, Gemeindesaal Michelhausen, Tullnerstraße 16, 3451 Michelhausen

Anreise: 18:18 ab Wien Westbhf. mit dem Cityjet Xpress 5 Richtung St. Valentin bis Bhf. Tullnerfeld, um 18:48 Weiterfahrt mit der S40 Richtung St. Pölten; Mitfahrgelegenheit vom Bhf. Michelhausen möglich, dafür ist eine Anmeldung unbedingt erforderlich!

Rückreise: 21:03 ab Bhf. Michelhausen mit der S40 Richtung Wien Heiligenstadt, Umstieg am Bhf. Tullnerfeld in den Cityjet Xpress 5 Richtung Wien Westbhf, Abfahrt um 21:20

Wir bitten um Bekanntgabe, falls eine Abholung vom Bahnhof Michelhausen erwünscht ist: Mail an

noe@naturschutzbund.at

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Klima- und Umweltschutz,
Regionen und Wasserwirtschaft


WIR leben Land
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Datum: 26.03.2026